

PAVO - MAXIMALE RAHMEN-PUNKTZAHL

Das PAVO glänzt im Megatest des Magazins RennRad mit seinem niedrigen Gewicht sowie exzellenter Wertung für Rahmen und Fahrverhalten: von 25 getesteten Rädern wurde das PAVO einzig von seinem „großen Bruder“, dem SERUM, übertrumpft.

RENNRAD-ZITAT

„Wir finden das PAVO kein bisschen schlechter als die offizielle Nummer 1 von SIMPLON, das SERUM, sondern dank klassischer Sattelstütze sogar schöner.“

Sehr organische, fließende Formen, schön integrierte Zuganschlüsse. Durchgebogener, schlanker Hinterbau, querovales Ober- und Unterrohr - man kann sich kaum satt tasten. Gut: Eine Metallplakette schützt den Rahmen vor Kettenklemmern. Die Teile sind sinnvoll gewählt: Die Vorteile eines ergonomischen Syntace-Lenkers und die leicht rollenden Schwalbe-Reifen spürt man unmittelbar. Die Force ist deutlich günstiger als die Red und ergonomisch wie funktional nicht spürbar schlechter.“

FAZIT:
„Klasse Rahmenset, passende Teile, schön und funktional. Für Rennfahrer gibt es nicht viele Alternativen.“



Abb.: PAVO Force 20C

AUSSTATTUNG TESTRAD

Testmodell: PAVO Force 20C
Rahmen: HotMelt-NanoCarbon Triple Fusion Technik
Größen: 50, 53, 56, 59, 62, 65 cm
Gabel: Simplon S9.1
Gruppe: HotMelt NanoCarbon SRAM Force 20-Compact
Laufräder: Mavic Ksyrium Elite

Steuersatz: Acros Ai-03
1 - 1/8" Zero Stack
Lenker: Syntace Racelite 2 Carbon
Vorbau: Syntace F-109
Sattel: Selle Italia SLR Carbon Flow Monolink
Sattelstütze: SIMPLON Mono Rod
Reifen: Schwalbe Ultremo ZX 700x23C
Gewicht: 6,55 kg
Preise: ab CHF 4.939,-/Testrad Euro 7.539,-